



Das Kölner Schreinsbuch

Eintrag 161

1 Notation und Auszeichnung

- () Ergänzungen im Rand oder zwischen den Zeilen im Original
- [] fehlende oder unlesbare Teile und Ergänzungen durch Hoeniger
- [] unsichere oder schwer erkennbare Lesung
- { } fehlerhafte Lesung bei Hoeniger
- < > meine Ergänzung oder Korrektur
- Superscript abgekürzte Wortbestandteile im Lateinischen.

2 Lateinischer Text

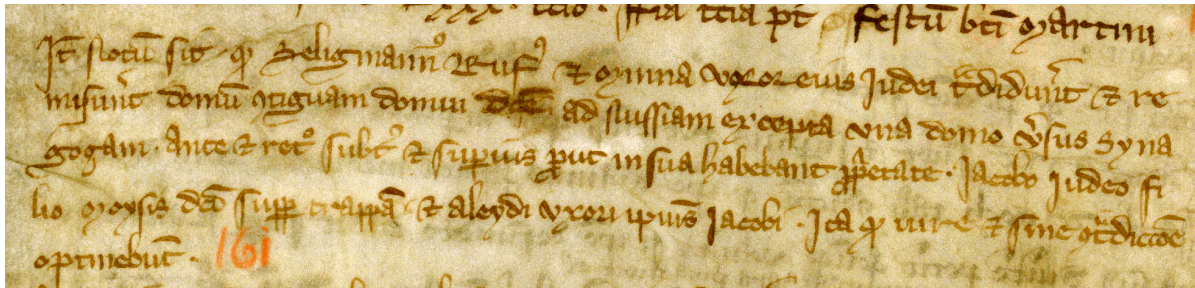


Abbildung 1: Eintrag 161, Photo: 001139615_0025.jpg.

[161]

It^{em} notu^m sit q^{uod} Seligmann^{us} Ruf^{us} et Minna uxor eius Iudei t^{ra}did^{er}unt et remis^{er}unt domu^m contiguam domui [dicte] ad Nussiam excepta una domo v^{er}sus synagogam, ante et ret^{ro}, subt^{us} et sup^{er}ius, p^{ro}ut in sua habeba(n)t p^{ro}p^{ri}etate, Iacobo Iudeo filio Moysis d^{icti} sup^{er} trappa^m et Aleydi uxori ip{s}ius Iacobi. Ita q^{uod} iure et sine contradi^{cti}on^e optinebu^{nt}.

Übersetzung

Ebenso sei vermerkt, daß Rufus Seligmann und seine Frau Minna, Juden, übergeben und überlassen haben das Haus, angrenzend dem Hause genannt „ad Nussiam“ (nach Neuß) außer dem einen Hause gegenüber der Synagoge, vorne und hinten, unterhalb und oberhalb, so wie sie es in ihrem Eigentum hatten, dem Juden Jakobus, dem Sohne des Moyse genannt „super trappam“ (über der Treppe) und Aleydis, der Ehefrau desselben Jakobus. Dies ist, was sie nach Recht und ohne Widerspruch vortragen (behaupten).

3 Hebräischer Text



Abbildung 2: Eintrag 161, Photo: 001139617_0013.jpg.

[161]

1. אנחנו חתומי מטה מע"דים שהבית (הגדול) שהיה של ר' זילקמן שהעומד בין
2. החנות שקורין ברדויך ובין רשות הרבים שהוא של ר' יעקב בר' משה
3. בר' אורי (כי כנאו ב[ק]נ[א]ין מעות) ובית אח[ד] {ר} עומד בין הבית לבין (הבית) הקרוי נושא ומצד אח[ד] {ר}
4. עומד בית קטן הסמוך לבית הגדול שבנה ר' ליברמן מדורא
5. ונמצא שזה הבית הגדול עם הכיפה שקורין גוילבא גדול
6. ורחב כרוחב הבית שלפנים גם תחת אותה עומד כיפה אחרת
7. שקורין גוילבא ומה שידענו כתבנו וחתמנו אנחנו
8. [...] ¹ יקר העלוב בן הרב ר' שמואל הלוי ז"ץ ט"ו ל'ה'ה'

¹ Es handelt sich wohl um die Paraphe des Jakar, vergl. Eintrag 194.

9. יוסף בר' יעקב ז'צ'ל'
10. שמואל בר' יעקב

Transliteration

1. 'nḥnw ḥtwmy mṯh m' [y]dym šhbyt (hgdwl) šhyh šl r' zylqmn šh'wmd byn
2. ḥḥnwt šqwryn brdwyk wbyn ršwt hrby m šhw' šl r' y'qb br' mšh
3. br' 'wry (ky kn'w b[q]m'>)yn m'wt) wbyt 'h{d}<{r} 'wmd byn hbyt lbyn (hbyt) hqrwy nwš' wmsd 'h{d}<{r}
4. 'wmd byt qṭn hsmwk lby t hgdwl šbnh r' lybrmn mdwr'
5. wnmš' šzh hbyt hgdwl 'm hkyph šqwryn gwwylb' gdwl
6. wrḥb krwḥb hbyt šlpnym gm tḥt 'wth 'wmd kyph 'ḥrt
7. šqwryn gwwylb' wmh šyd'nw ktbnw wḥtmny 'nḥnw
8. [...] ¹ yqr h'lw b bn hrb r' šmw'l hlwy z's't'w'l'h'h'
9. ywsp b'r' y'qb z's'l'
10. šmw'l br' y'qb

Übersetzung

Wir Endesunterzeichneten bezeugen: Das (große) Haus, welches dem R. Seligman (zylqmn) gehörte und zwischen dem Kaufladen, genannt Bardewich (brdwyk), und der Straße steht, gehört dem R. Jakob, dem Sohne des R. Mose, des Sohnes des R. Uri (denn er hat es mit Geld gekauft). Ein Haus steht zwischen diesem Hause und dem (Hause), das Neiss (Nussa, nwš') genannt wird: auf der anderen Seite steht ein kleines Haus, benachbart dem grossen Hause, welches R. Libermann (lybrmn) aus Düren (Dura, dwr') gebaut hat. Es ergibt sich, daß dieses große Haus mit der Kipah, welche man Gewölbe (gwwylb') nennt, [so] groß und breit ist, wie die Breite des davorstehenden Hauses [beträgt]. Auch unter diesem steht noch eine Kipah, welche man Gewölbe (gwwylb') nennt. Was wir wissen, haben wir niedergeschrieben und unterzeichnet.

[...] ¹ Jakar, der Bescheidene, Sohn des Rabbiners R. Samuel halevi s.A.

Joseph, Sohn des R. Jakob s.A.

Samuel, Sohn des R. Jakob.

4 Namen

Bardewich	brdwyk
Düren	(Dura), dwr'
Gewölbe	gwwylb', gwwylb'
Libermann	lybrmn
Neiss	[Neuß?] (Nussa), nwš'
Seligman	zylqmn